66. Delegiertenversammlung in Braunwald

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Übermittler = Transmissions = Transmissioni**

Band (Jahr): **2 (1994)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-571004

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

66. Delegiertenversammlung in Braunwald

Grusswort des Militär- und Polizeidirektors Rudolf Gisler zur Delegiertenversammlung 1994

Zur Delegiertenversammlung des EVU heisse ich alle Delegierten, die Begleitpersonen und Gäste recht herzlich willkommen. Sie führen Ihre Tagung in einem bekannten Tourismusort durch.
Der Tourismus mit den glarnerischen Zentren Braunwald und Elm hat in den letzten Jahren für die Beschäftigungslage und das Erwerbsleben eine immer stärkere Bedeutung erhalten. Die Möglichkeit, seine Freizeit in einer noch weitgehend intakten Umgebung zu verbringen, hat das Glarnerland zu einem beliebten Reiseziel werden lassen.
Die Industrie bietet aber nach wie vor am meisten Arbeitsplätze. Zur einst dominanten Textilindustrie sind verschiedene weitere Bereiche hinzugekommen. Die vielen neuzeitlichen Industriebauten zeugen von der Vielfalt des Arbeitsplatzangebotes.
Der Dienstleistungssektor konzentriert sich vornehmlich auf den Kantonshauptort als Verwaltungszentrum, als Standort der Banken und Versicherungen sowie als beliebter Einkaufsort.
Die Landwirtschaft hat ihre Bedeutung nicht eingebüsst. Die Bewirtschaftung der Tal-, Berg- und Alpliegenschaften ist nach wie vor gewährleistet und trägt viel zur Erhaltung der Kulturlandschaft bei.
In diesem Kanton, der vielen etwas bieten kann und in dem auch das Militär gerne gesehen ist und sich wohlfühlt, sind nun auch Sie unsere Gäste.
Für Ihre Tagung wünsche ich Ihnen viel Erfolg und dazu natürlich einen angenehmen Aufenthalt.

Rudolf Gisler
Regierungsrat
Militär- und Polizeidirektor

Besuchen Sie unsere
66. ordentliche Delegiertenversammlung
10. April 1994
in 8784 Braunwald GL, Hotel Alpenblick

Visitez notre
66e Assemblée ordinaire des délégués
le 10 avril 1994
à 8784 Braunwald GL, Hotel Alpenblick

Visitate la nostra
66a Assemblea ordinaria dei delegati
nel 10 aprile 1994
a 8784 Braunwald GL, Hotel Alpenblick

DV in Braunwald

Wieder ist es DV-Zeit.
Manchen scheint der Weg zwar weit.
Doch, wie manchen ist bekannt
unser schönes Glarner Land?

Ihren Wagen -kaum zu fassen-
werden sie zuhause lassen,
denn per Zug und Drahtseilbahn
zieh'n nach Braunwald Sie bergan.

Braunwald ist doch die Oase
ohne Lärm und Autogase.
Komm, geniess die DV hier!
Reine Bergluft hilft auch Dir!

Dieser Kurort hat's in sich:
Man erholt sich königlich.
Berge grüssen nah und fern.
Braunwald hat die Gäste gern.

Dann, nach dieser Weekend-Pause,
geht man, ungern zwar, nach Hause.
Lieber Freund vom EVU:
Auf, nach Braunwald!
Kommst auch Du?

ZHD

AD à Braunwald

Délégués et spectateurs
sont en chemin comme voyageurs
dans les trains des CFF,
et leur voyage semble bref.

Dans "le Glaris" tout en haut,
alpin, mais de grand niveau,
Braunwald volontiers salue:
Soyez ici bienvenus!

Lieu sans voitures- c'est donc clair-
profite-t-il du propre air.
Vraiement, c'était bonne idée
fixer ici l'assemblée.

Voyage à funiculaire
est un point spectaculaire
pour jouir en vérité
profonde hospitalité.

Hélas! Trop vite terminés
pour les hôtes et délégués
seront les deux aimables jours.
Braunwald vaut bien un retour!

poète central

Sektionsfahrpläne für die Hinreise. Horaires pour l'aller.

Liebe Freunde vom EVU

Wieder bekommt Ihr vom "ZHD" Eure sektions-individuellen Fahrpläne für die Hinreise und eine summarische Uebersicht für die Rückfahrtmöglichkeiten.
Nachdem in den letzten Jahren immer weniger Teilnehmer gemeinsam gereist sind, werde ich dieses Jahr nur je für die beiden Varianten der Strecken Zürich-Ziegelbrücke-Linthal und für die Braunwaldbahn einige Plätze anmelden. Beschten Sie bitte: Braunwald kennt keine Autos.
Ihr Wagen müsste irgendwo im Raum Linthal geparkt werden - ein Grund mehr, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen. Das Umsteigen auf die Drahtseilbahn erfolgt nicht im Bahnhof Linthal, sondern ca 1km/2 min. vorher auf der Station Linthal BrB.
Auf Widersehen im Glarnerland, Euer "ZHD" René Marquart.

Chers amis de l'AFTT

Comme depuis quelques années je vous remets mes horaires "section-individuels" pour l'aller et un sommaire pour les retours.
Les années passées les participants n'ayant preque plus pris l'occasion de voyager ensemble, je ne prévois que de réserver quelques places sur les deux variations des parcours Zurich-Ziegelbrücke-Linthal et pour le funiculaire à l'aller. Attention! Braunwald ne connait pas d'automobiles. Votre voiture devrait passer la nuit à Linthal ou dans ses environs, une raison en plus de favoriser le trafic public. Vous quitterez, le train à la halte de "Linthal-Braunwaldbahn", station de transbordement CFF/funiculaire, environ 1km/2min avant la gare terminus de Linthal.
Au revoir dans le "Glaronais" votre poète central René Marquart.

Sektion beider Basel und Baden

Basel SBB	ab 9.49	od 10.49
Baden	ab 10.49	od. 11.44
Ziegelbrücke U	an 11.55	12.49

+ weiter gemäss Sammelplan Braunwald

Sekt./sect. Genève, Vaud, Valais, Bern, Thun

Genève	dp 7.57	ou 8.57
St.Maurice	dp 7.18	ou 8.45
Lausanne U	ar 8.03	ar 9.27
Lausanne	dp 8.33	dp 9.33
Thun	ab 9.18	ab 10.18
Bern U	an 9.38	an 10.38
Bern	ab 9.45	ab 10.45
Zürich HB U	an 10.57	an 11.57

+ weiter gemäss Sammelplan Braunwald
puis selon hor.coll."Braunwald"

Sekt./sect. Chaux-de-fds, Neuchâtel, Biel, Solthurn, Lenzburg, Aarau

Neuchâtel	dp 9.01	ou 10.06
La Chx-de-Fds	dp 8.43	ou 9.35
Bienne U	ar 9.23	10.23
Bienne	dp 9.27	dp 10.27
Solothurn	ab 9.46	ab 10.46
Olten	ab 10.16	ab 11.16
Aarau	ab 10.26	ab 11.26
Lenzburg	ab 10.33	ab 11.33
Zürich HB U	an 10.53	an 11.53

+ weiter gemäss Sammelplan Braunwald
puis selon hor.coll."Braunwald"

Sezione Ticino

Lugano	pt 7.57	o 8.54
Bellinzona	pt 8.27	9.23
Arth-Goldau	ar	U* 11.11
*=stesso binario	pt	11.15
Zurigo St.ple U	ar 10.57	11.57

poi come orario coll. "Braunwald"

Sektion Luzern und Zug (via Zch=Mehrpreis!)

Luzern	ab 10.04	od 11.04
Zug	ab 10.28	11.28
Thalwil U	an 10.42	11.42
S2 n.Ziegelbrücke	ab 10.52	11.52

+ weiter gemäss Sammelplan "Braunwald"

Sektion Schaffhausen

Schaffhausen	ab 10.08	od 11.08
Zürich HB	an 10.47	11.47

+ weiter gemäss Sammelplan "Braunwald"

Sektion Uri/Altdorf

Flüelen	ab 9.46	od 10.46
Arth-Goldau U	an 10.08	
(auf dem gleichen Perron)	ab 10.15	
Zürich HB	an 10.57	11.57

+ weiter gemäss Sammelplan "Braunwald"

Sektion Thurgau

Wegen verschiedener in Frage kommender Reisewege ab div. Stationen erhält die Sektion aus Platzgründen eigene Fahrplanunterlagen an der GV.

Sektion Mittelrheintal

St. Margrethen	ab 10.32	od 10.59
Heerbrugg	ab 10.38	11.06
Altstätten	ab 10.44	11.14
Buchs SG	ab 11.03	
Sargans U	an 11.13	11.54
	ab 11.39	12.13
Ziegelbrücke U	an 12.01	12.39

+ weiter gemäss Sammelplan "Braunwald"

Sektion St.Gallen/Appenzell und Toggenburg

St. Gallen		ab 10.45	od 11.43
Herisau		ab 10.53	11.53
Wattwil		ab 11.16	12.19
Uznach	U	an 11.26	12.30
		ab 11.35	12.35

direkt nach Linthal Brb

Sektion Uzwil

Uzwil		ab 9.46	od 10.46
Wil	U	an 9.57	10.57
		ab 10.06	11.06
Zürich HB		an 10.53	11.53

+ weiter gemäss Sammelplan "Braunwald"

Sektionen Zürcher Oberland und Zürichsee r.Ufer

Dübendorf	S14	ab 10.25	od 11.25
Uster	U S14	an 10.35	11.35
	S 5	ab 10.40	11.40
Rüti ZH		ab 10.54	11.54
Rapperswil	U	an 11.01	12.01
		ab 11.19	12.09

direkt nach Linthal BrB

Zeichenerklärung:

U = umsteigen, changer de train, cambiare treno

Sammelplan/horaire collectif/orario colletivo Braunwald

Zürich HB			ab 11.10			12.10
Thalwil	S 2	ab 10.52	ab 11.21	S2	11.52	
Horgen		ab 10.56			11.56	
Ziegelbrücke	U	an 11.42	an 11.55		12.42	12.49

Ziegelbrücke	ab 12.04			12.52
Linthal BrB	an 12.42			13.32
Funic./Seilbahn	ab 12.55	13.20		13.40
Braunwald	an 13.05	13.30		13.50

Alle Angaben ohne Gewähr/ Sans garantie/Senza garanzia

Reisedienst SBB/EVU: Hafenbahnhof, 9400 Rohrschach

Pi René Marquart, SBB Beamter
Wiesentalstr. 10
9400 Rohrschacherberg

Rückweg: Uebersichts-Fahrplan — Retour: Horaire sommaire

Braunwald	ab/dp/pt	14.10	14.55	15.40	16.10
Linthal BrB	an/arr	14.20	15.05	15.50	16.20
SBB	ab/dp/pt	14.26	15.13	(für Autofahrer!)	16.26
	direkt nach Rapperswil, in Uznach Anschl. Richtung SG				
Ziegelbrücke	an/arr	15.06	15.53		17.06

Anschlüsse: Richtung Horgen/Thalwil, für Zug/Luzern mit S2 und umsteigen Thalwil

		15.18	16.18	17.18
	f. Mittelrheintal nur: 15.58 umsteigen in Buchs			

Ziegelbrücke	ab/pt/dp	15.09	16.03	17.09
	direkte Züge nach Zürich-Baden-Basel			
Zürich HB	an/arr	15.50	16.50	17.50

Anschlüsse/correspondances/Coincidenze ZürichHB:

Richtung Bern-Genf + Thun &Valais	16.03	17.03	18.03
Richtung Lenzburg-Aarau-Olten-Biel-Neuchâtel +Chaux-de-fonds	16.06	17.06	18.06
Dir Ticino	16.03	17.03	18.00
Richtung Flüelen/Uri	16.03	17.03	18.00
Richtung Schaffhausen	16.13	17.13	18.13
Richtung Wil-StG + Uzwil	16.07	17.07	18.07
evtl Uzwil direkt	16.39	17.45	18.39
Richtung Frauenfeld-Romanshorn	16.10	17.10	18.10